Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950520

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Johannesstraße 15

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2576m

Kurzcharakteristik

Villa; landhausartige Villa, historisierende Putzfassade, zur Straße zweigeschossiger Mittelrisalit ursprünglich mit Attika (heute Dreiecksgiebel), baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Kleine eingeschossige landhausartige Villa mit Drempel und Satteldach, zur Straße ein zweigeschossiger Mittelrisalit mit Dreiecksgiebel (ursprünglich mit Attika und abgewalmtem Dach dahinter). Ein Putzbau mit Gesimsgliederungen und Eckquaderungen, Fugenstreifen am Risalit, die Fenster mit Sandsteineinfassungen und geraden Verdachungen, die Erdgeschossfenster am Risalit mit Stuckornamentik, ehemals ein Schieferdach.

In ähnlicher Gestaltung wie Johannesstraße 13, für den selben Bauherrn Ernst Wilhelm Niese und nach dem fast gleichen Entwurf des selben Architekten Moritz Große. Der Bauantrag am 28. Mai 1891, die Baurevision am 2. Febr. 1892.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung 1891-1892 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08950520 B**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.